



# PRAGESTT

PRAGER GERMANISTISCHE STUDENTENTAGUNG

## Programm des VIII. Jahrgangs

Philosophische Fakultät der Karls-Universität  
náměstí Jana Palacha 2, Praha 1

### Donnerstag, 22. März 2018

---

19:00 **Informelles Abendprogramm**  
Literární kavárna Řetězová (Řetězová 10, Praha 1)

---

### Freitag, 23. März 2018

---

8:00 **Registrierung der Teilnehmer**  
vor dem Raum 300

---

9:00 **Offizielle Eröffnung**  
Raum 300  
**Begrüßung durch das Organisationsteam**  
**Grußworte**

Prof. Mgr. Martin Humpál, Ph.D., Leiter des Instituts für germanische Studien  
doc. PhDr. Michal Pullmann, Ph.D., Dekan der Philosophischen Fakultät  
Christiana Markert, Geschäftsträgerin der Deutschen Botschaft in Prag

---

9:30 **Eröffnungsvortrag: Univ.-Prof. Mag. Dr. Stefan Michael Newerkla (Wien)**  
*1918 und kein Ende – Tschechisch und österreichisches Deutsch im Sprach- und Kulturkontakt*

---

10:10 Organisatorische Hinweise

---

10:30 Eröffnungsempfang

---

#### Raum 301

Sektion 1: **Suche nach der verlorenen Gegenwart**  
Moderation: Václav Smyčka

11:00 Elisabeth Tilmann (Bonn)  
*Konzeptualisierungen von ‚Gegenwart‘ in Wiener Theaterkritiken um 1900*

#### Raum 317

Sektion 2: **Diskurs hoch im Kurs**  
Moderation: Petra Grycová

Janneke Eggert (Essen)  
*Von Burkas und Bikinis – die Plakate der AfD im Bundestagswahlkampf 2017*

---

Raum 301		Raum 317	
11:30	Alessandra Rosan (Venezia) <i>Leben im Ausnahmezustand. Ein neuer Blick auf Christoph Heins Romane „In seiner frühen Kindheit ein Garten“ (2005) und „Glückskind mit Vater“ (2016)</i>	Blanka Datinská (Brno) <i>Sprachliche Diskursmanifestation: Wie is(s)t und spricht Deutschland?</i>	
12:00	Barbora Pýchová (Olomouc) <i>Wer erzählt in Comics?</i>	Petr Kuthan (Brno) <i>(Un)objektives Bild Tschechiens in deutschen Online-Medien (sueddeutsche.de, spiegel.de, faz.de)</i>	
12:30	Mittagspause		
Sektion 3: <b>Eros - Liebe - Frau</b> Moderation: Julia Mierbach		Sektion 4: <b>System muss sein</b> Moderation: Petr Píša	
14:00	Alina Boy (Köln) <i>Die Autorin als Hetäre. Franziska zu Reventlows Verhandlungen von Geschlecht und Autorschaft</i>	Lucia Miháliková (Trnava) <i>Zum Phänomen der Valenzerweiterung am Beispiel des Geräuschverbs „rauschen“</i>	
14:30	Yejun Zou (London) <i>Die Darstellung des subversiven Geschlechts in Ding Lings und Christa Wolfs Werken</i>	Viktor Tichák (Olomouc) <i>Erwerb des tschechischen verbalen Aspekts: Füllen Sie die Lücken im deutschen Sprachsystem ein!</i>	
15:00	Bernhard Winkler (Regensburg/Budapest) <i>Literatur als Reconquista des Herzens – Liebe und Eros bei Botho Strauß</i>	Katinka Rózsa (Szeged) <i>Der graphematische Status der Großschreibung im Deutschen</i>	
15:30	Kaffeepause		
15:40	Raum 317 Dr. Christof Heinz (DAAD) <i>Beratung für Interessenten an DAAD-Stipendien oder anderen Fördermöglichkeiten</i>		
Sektion 5: <b>Fremde Heimat</b> Moderation: Marta Škubalová		Sektion 6: <b>Die Sprache ist mein Typ</b> Moderation: Petra Grycová	
16:00	Sifei Qin (Erlangen) <i>Der Heimatdiskurs in der deutschen realistischen Literatur - am Beispiel von Wilhelm Raabes Werk „Abu Telfan“</i>	Balázs Kovács (Szeged) <i>Zur typologischen Charakterisierung der Präterita in Europa</i>	
16:30	Cornelia Arbeithuber (Freiburg) <i>Aspekte zum Heimatkonzert in W.G. Sebalds ›Die Ausgewanderten‹ und heim(at)liche Interferenzen zu Jean Améry</i>	Martina Rybová (Praha) <i>„Es will und will nicht enden.“ Eine frustrative Konstruktion im Deutschen?</i>	
17:00	Jana Dušek Pražáková (Praha) <i>Zwischen Äquivalenz und Adäquanz: Die Fremderfahrung in der Migration und Adoleszenz bei Katja Fusek und Irena Brežná</i>	Paul Compensis (Köln) <i>Resumptive Pronomen in deutschen und bulgarischen Versetzungsstrukturen</i>	
17:30	Pause		
19:00	<b>Autorenlesung:</b> Karin Peschka: <i>Autolyse Wien: Erzählungen vom Ende</i> Moderation: Dana Pfeiferová Österreichisches Kulturforum Prag (Jungmannovo nám. 18, Praha 1)		

## Samstag, 24. März 2018

Raum 300		Raum 317	
Sektion 7: <b>Bühne der Welt</b> Moderation: Markus Grill		Sektion 8: <b>Bevor und nachdem</b> Moderation: Barbora Špádová	
9:30	Daria Leila (Köln) <i>Der melancholische Souverän als allegorische Figur nach Walter Benjamin in Andreas Gryphius' „Leo Armenius“</i>	<del>Marina Pantele (München)</del> <del>„nachdem“ als kausaler Konnektor – eine synchrone und diachrone Studie</del> <b>ABGESAGT</b>	
10:00	Anastasia Khomukhina (Konstanz) <i>Parasitäres Schreiben: Über die intertextuellen Verfahren in der modernen Dramatik</i>	Lucie Jakubcová, Václav Kříž (Praha) <i>BIBLON: Online-Bibliografie zur Erforschung der deutschen Sprache in den böhmischen Ländern</i>	
10:30	Ádám Szinger (Szeged) <i>Die ungarische Aufnahme Thomas Bernhards</i>	Wolfgang Holanik (Graz) <i>Zwölf Sätze – ein Textuniversum: Die Grazer (Seckauer) Monatsregeln im muttersprachlichen Deutschunterricht</i>	
11:00 Kaffeepause			
Sektion 9: <b>Erzählte Welten</b> Moderation: Ladislav Futtera		Sektion 10: <b>Wie viele Sprachen du sprichst...</b> Moderation: Petra Sivčáková	
11:30	Adrian Meyer (Köln) <i>Mythische Ökonomie. Prozesse der Wertkonstruktion im „Fortunatus“</i>	Lenka Poľáková (Prešov) <i>Die „Gerichtssaal-Sprache in der Dolmetschpraxis“ – Dolmetschen der bei den strafrechtlichen Hauptverhandlungen vorkommenden Phrasen und Redewendungen</i>	
12:00	Na Liu (Göttingen) <i>Spiel mit Faktualität und Fiktionalität - Die Erzählästhetik in „Dichtung und Wahrheit“</i>	Markéta Valíčková (Brno) <i>Resultativa im Deutschen und im Tschechischen. Möglichkeiten einer korpusbasierten Analyse</i>	
12:30	Felix Lindner (Berlin) <i>Pacmans Geheimnis: Kafka und die Falte</i>	Ženiya Minka (Ventspils) <i>Übersetzung von Fußballtermini von der deutschen in die lettische Sprache am Beispiel des Jugendromans „Asphaltfieber“ von Michael Horeni</i>	
13:00 Mittagspause			
Sektion 11: <b>Zauber der alten Zeit</b> Moderation: Anna Košátková		Sektion 12: <b>Lernen, lernen und nochmals lernen</b> Moderation: Martina Čížková	
14:30	Christian Prado Wohlwend (Valencia) <i>Magie in den Nibelungen. Funktion und Bedeutung des Zaubertranks im Nibelungenlied, in den altnordischen Fassungen und in „Der Held des Nordens“ von Friedrich de la Motte Fouqué</i>	Jana Elena Koch (Wien) <i>Tabuthemen im DaF-Unterricht</i>	

	Raum 300	Raum 317
15:00	Alyssa Steiner (Basel) <i>sô swîge ich rehte als ein stumme – Der schweigenden Minnesänger bei Heinrich von Morungen und die Frage nach dem minnebedingten Schweigen in der hohen Minne</i>	Josef Gibala (Wien) <i>Grammatikmanufaktur (Gestik und Verb)</i>
15:30	David Gabriel (Köln) <i>Lesendes Verstehen im „Fließenden Licht der Gottheit“ von Mechthild von Magdeburg und in der sog. 'Vita' Heinrich Seuses</i>	Svetlana Stančeková (Nitra) <i>Das Bedürfnis nach Struktur im Zusammenhang mit dem Fremdsprachenerwerb</i>
16:00	Kaffeepause	
	<b>Sektion 13: Kaffee ohne Eigenschaften</b> Moderation: Jana Dušek Pražáková	<b>Sektion 14: Am Anfang war das Wort (und am Ende?)</b> Moderation: Petra Sivčáková
16:30	Markus Grill (Praha) <i>„Wiener Kaffeehausliteratur“. Eine kritische Annäherung</i>	Jana Tabačková (Trnava) <i>Die Problematik der Abgrenzung der präpositionalen Wortverbindungen</i>
17:00	Stéphanie Dung Ching Bonvarlet (Wien) <i>Die Übertragung von Motiven aus Maeterlincks „Trésor des Humbles“ in Musils „Verwirrungen des Zöglings Törleß“</i>	David Wirthmüller (Münster) <i>Kiezdeutsch bei LinguistInnen?</i>
17:30	Matthias Laux (Trier) <i>Robert Musils dynamische Nietzsche-Rezeption im „Mann ohne Eigenschaften“</i>	Elisabeth Putterer (Budapest) <i>Die Neologismen der Flüchtlingskrise in der deutschen und ungarischen Presse</i>
18:00	<b>Schlusswort</b> Raum 300 Prof. Dr. Manfred Weinberg, Institut für germanische Studien, Philosophische Fakultät der Karls-Universität	
19:00	<b>Für alle: Informelles Abendprogramm</b> Kavárna Ponrepo (Bartolomějská 11, Praha 1)  <b>Für Interessenten: LiteraTour: Ein Literarischer Spaziergang durch die Prager Altstadt</b> geleitet von Petra Grycová Treffpunkt: vor dem Fakultätsgebäude (nám. Jana Palacha 2, Praha 1)	

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren und Partnern:



FILOZOFICKÁ FAKULTA  
Univerzita Karlova



GOETHE  
INSTITUT

rakouské kulturní fórum<sup>pra</sup>

DAAD

KK<sup>cf</sup>

Centrum Kurta Krolopa pro  
německou literaturu v Čechách  
Kurt Krolop Forschungsstelle  
für deutsch-böhmische Literatur

Hueber

Pražský Prager  
Literární Literatur  
Dům Haus

autorů německého jazyka deutschsprachiger Autoren